



## Ordnung Ressort Sportentwicklung

### § 1 Präambel

Die Ordnung des Ressorts Sportentwicklung regelt Aufgaben, Zuständigkeiten und Arbeitsweise des Bereichs Sportentwicklung im BBW. Sie ist die Grundlage für alle Aktivitäten der Gremien des BBW im Bereich Sportentwicklung.

### § 2 Ziele

Der BBW-Ausschuss Sportentwicklung verfolgt die Leitidee, sich gemeinsam mit seinen Vereinen, den Bezirken und gesellschaftlichen Akteuren, innerhalb und außerhalb des Sports, stark zu machen für eine basketballsport- und bewegungsorientierte Gesellschaft, in der eine aktive und lebendige Basketballvereinslandschaft einen wesentlichen Beitrag leistet. Grundlage ist die Idee einer gemeinwohlorientierten, demokratischen, meist ehrenamtlichen Arbeit unserer Vereine.

Der BBW-Ausschuss Sportentwicklung trägt dazu bei, durch verschiedene Projekte, die bedürfnisgerecht, sozialverträglich und zukunftsorientiert sind, basketballsportliche Angebote zu schaffen, um mehr Menschen zum Basketball und zum ehrenamtlichen Engagement zu bringen.

Dabei sieht er sich als Kooperationspartner, Unterstützer, Ideenpartner und Ratgeber für die Vereine und wird in Zusammenarbeit mit den Bezirken und Vereinen und weiteren gesellschaftlichen Akteuren die verschiedenen Projekte umsetzen.

### § 3 Allgemeines

1. Dem Ausschuss obliegt die Bearbeitung aller Sportentwicklungsfragen im Bereich des BBW unter dem Vorsitz des BBW-Vizepräsidenten VI.
2. Er besteht aus:
  - BBW-Vizepräsident Sportentwicklung (Vorsitz)
  - BBW-Vize-Präsident Jugend
  - BBW-Minireferent
  - Ein hauptamtlicher Mitarbeiter der BBW-Geschäftsstelle
  - Je einen Vertreter der 4 Bezirke
  - Einem Vertreter des Juniorteams des BBW
  - Auf Vorschlag des Vorsitzenden / der Vorsitzenden können bis zu drei weitere fachkundige Personen als außerordentliche Teilnehmer (ohne Stimmrecht) hinzugezogen werden

### § 4 Aufgaben und Arbeitsweisen

Der Ausschuss möchte Räume schaffen und eröffnen, in denen Menschen alters- und interessensgerecht Basketball betreiben können. Zur Verwirklichung der Chancengleichheit ist bei allen Planungs-, Entscheidungs- und Umsetzungsprozessen die jeweils spezifische Situation von Kindern, Jugendlichen und Volljährigen aller Geschlechter zu beachten.

Aufgaben und Arbeitsweise des Ausschusses sind insbesondere:

- Kooperations- und Ansprechpartner für Vereine, Bezirke und DBB
- Umsetzung in Projektarbeiten: Jeder kann Projektideen an den Ausschuss herantragen. Abhängig von Ressourcen wird ein Projektteam eingesetzt, um die Projekte zu verwirklichen.
- Entwicklung von Strategien für eine erfolgreiche Mitgliedergewinnung in Zusammenarbeit mit den Bezirken von alters- und zielgruppenorientierten Maßnahmen im Freizeit- und Breitensport.
- Förderung und Gewinnung von ehrenamtlichen Mitarbeitern der Vereinsarbeit, inklusive der Förderung des Engagements junger Aktiver (z. B. BBW Junior Team)
- Steuerung von Initiativen, Vernetzung, Unterstützung und Durchführung von Veranstaltungen und Aktionen, z. B. Familienfreizeiten, Wettbewerbs- und Malaktionen usw.

- Förderung von Integration, Inklusion, des Mini- und Mädchenbasketballs, des Schutzes von Kindern, Jugendlichen und Volljährigen gegen Missbrauch und sexualisierte Gewalt.

Verabschiedet vom BBW-Verbandstag am 7. September 2024 in Steinbach.